

<div><h1> <font

size=2>Pomarance </h1></div><div> Dokumentierte schon im zehnten Jahrhundert, röhmt Pomarance eine romanische Kirche mit Werken von lokalen Malern und Nicholas Cercignani Cristofano Roncalli (bekannt als Pomarancio). Unter den vielen Palästen sind Brave erwöhnt Vicariale Palast, der Praetorian-Palast, das Museo Casa Bicocchi, Palazzo Ricci (XVII, die zeigt eine Sammlung von Keramiken aus dem XVI und Jahrhunderte) und die Palace Theatre De-Larderel, die zusammen mit dem Theater ist die Heimat der kulturelle Veranstaltungen.

 Die jüngste Geschichte der Pomarance wird auf den Namen von Französisch-Ingenieur Francis De Larderel, die den Bau von komplexen Larderello begann, Nutzung geothermischer Energie aus dem Boden stehen. Die Landschaft ist hier von riesigen Rohren, die den Dampf führen zu Macht und charakterisiert die Kühle, schaffen eine außergewöhnliche Atmosphäre, verdient den Namen "Tal des Teufels." Wir empfehlen den Besuch des Museums für ENEL Geothermie, wo Live-Demonstrationen der Macht durch einen endogenen Kraft Kopf emittiert wird. Geothermische Energie ist immer noch durch die neueste Technologie nutzen, um Strom und Heizung in der Umgebung bieten.

</div> Ausflugsziel ist der imposante Rocca Sillana (XII Jahrhundert), gelegen in einer beherrschenden Stellung und vor allem, wenn nachts beleuchtet. In der Nähe sieht man noch die Überreste der Kirche San Giovanni (X) im romanischen Stil mit Elementen der Normannen.

 Ein interessanter Rundgang durch mittelalterliche Dörfer wie Montecerboli, Serrazzano, Libbiano, San Dalmazio und Montegemoli (berühmt für seine Brot).

 In der Gegend sind die Wälder und Monterufoli Berignone-Tatti, von der Berggemeinde Val di Cecina verwaltet und hat die Liste der Schutzgebiete der Region Toskana. Die beiden Systeme sind Wald entlang des Flusses Cecina entwickelt, in einer wilden und unberührten, wo gibt es geführte Touren für Wanderer.